

"Copy des Überschickhten brieffs den 2. Mertzen 1655."

1) Genaues Datum aus der Dorsualnotiz erschlossen.

Kopie. Mit Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben. - AH 8, 288-288a

132

1656 Februar 13., Menzingen

A

SCHREIBEN VON RITTER JOHANN MELCHIOR LEUW AN DEN LANDSCHREIBER
VON STADT UND AMT ZUG, ADAM SIGNER, ZUG

"Des herren geliebte bericht schreiben mit hiebei widerkommendem inschluss habe ich zuo danck empfangen, gleichwol mich nichts desgleichen versächen, so ist es mier doch weder neüw noch frömbd, weylen bekant, dass gewöhnlich Undanck der Welt lohn, und dass alte Sprüchwort wüst, dass welcher der Gemein dienet dem dancket niemand; wär aber mit thriüw und redlichkeit umgeht, der soll sich darummen weder zuo betrüeben noch zuo förchten haben; verhoffe gebürender orthen äben sowoll credit und glauben zuo finden als etwan andren ... PS. Jch gedencke ess werde diss schreiben ein widerum gezimmende verantwortung erheüschen, so man sich meiner mit einem etwan guoten wort auch gedencken wurde, soll ich dessen verobligiert sein."

Original, Siegel zerbrochen - AH 8, 289

133

1656 Januar 10., Luzern

A

SCHREIBEN [DES NUNTIUS] FEDERICO [BORROMEO], PATRIARCH VON ALEXANDRIA, [AN DIE ZU LUZERN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGS-
GESANDTEN? DER V KATH. ORTE]

EA VI 1, 310 a

"Ewere undt der Cathol. Eidtgnoschafft Vortheiligkeiten schetze ich so hoch als myne selbst eigne, und achte Uewer Conservation der erhaltung des wahren glaubens [1. Villmergerkrieg] in disen Orthen also anhängig, das mir obligen soll mit allem flis Ueweren rhuewstand Zu befürderen. Undt wülen ich dan verständiget worden, das gestrigen tags in alhie von Cath. Orten gehaltner Conferentz in ratschlag sye gezogen worden, ob die uff ein nüwes von dem H.